

15.04.2014

Fachseminar Familienpflege



Erste Zeugnisausgabe im neuen Gebäude!

Ein Jahr nach dem großen Umzug des Fachseminars Familienpflege und der bobeq, aus der Schulstrasse in die neuen Schulungsräume an der Herzogstrasse, hat es nun die ersten Zeugnisse gegeben.

Wie immer waren die Prüfungswochen mit ihrem schriftlichen, praktischen und mündlichen Teil mehr als aufregend. Alle Prüflinge haben vier Klausuren in den Bereichen **Gesundheits- und Krankheitslehre, Ernährungslehre, Psychologie** und **Sozialkunde** geschrieben.

Die praktischen Prüfungen wurden im Bereich der **Nahrungszubereitung** und im Bereich der **Krankenpflege** absolviert. Dafür stehen unserem Fachseminar eine neue Lehrküche und ein Pflegedemonstrationsraum zur Verfügung.

Die Bezirksregierung Arnsberg, die bei jeder Abschlussprüfung als Prüfungsausschussvorsitz persönlich vertreten ist, lobte die Räume und deren Ausstattung.

Nach Tagen des Kämpfens und Bibberns konnten am 31.03.2014 die Schülerinnen und Schüler sowie auch die Dozenten aufatmen: Ende gut, alles gut!

17 Prüflinge bekamen bei herrlichstem Frühlingswetter ihre Zeugnisse überreicht.

2 Prüflinge werden im August 2014 die Prüfung wiederholen müssen. Dass kann passieren, wir drücken die Däumchen.

Etliche Absolventinnen und Absolventen mündeten nahtlos zum 01.04.2014 in das verpflichtende Berufsanerkennungsjahr ein. Auch die *AWO Wohnstätte Am Mühlenbach* übernimmt zum wiederholten Mal eine unserer Familienpflegerinnen ins Berufsanerkennungsjahr.

Und noch eine schöne Nachricht in diesem Jahr: eine unserer Familienpflegerinnen wurde im Anschluss an ihr Anerkennungsjahr im *AWO Familien- und Jugendhilfezentrum* in Herne übernommen.

Weitere Arbeitgeber für die Absolventinnen und Absolventen sind die *Flexiblen Erziehungshilfen der Evangelischen Kirche*, die *Familien- und Krankenpflege in Bochum e.V.*, die *Lebenshilfe in Bochum e.V.*, das *Sozialwerk St. Georg in Gelsenkirchen*, die *Caritas* und viele mehr.

Nach bestandener Abschlussprüfung schließt sich für alle Familienpfleger/innen verpflichtend der zweite Ausbildungsteil, das Berufsanerkennungsjahr, an. Auch hier werden die Schüler/innen weiterhin vom Fachseminar Familienpflege begleitet. Es finden regelmäßige Reflexionstage im Fachseminar und regelmäßige Reflexionsgespräche bei den jeweiligen Arbeitgebern vor Ort statt. Alle Familienpfleger/innen im Anerkennungsjahr schreiben eine umfangreiche Jahresarbeit, die nach Korrektur von *Birgit Flores*, Leiterin des Fachseminars, eine der Grundlagen für das einstündige Abschlusskolloquium ist.

Arbeitgeber, Dozenten aus dem Fachseminar und Frau Flores reflektieren im Abschlusskolloquium den gelungenen Transfer von der Ausbildung in der ersten Arbeitsmarkt. Die Bezirksregierung stellt nach erfolgreich absolviertem Anerkennungsjahr und bestandenen Kolloquium, die Berufsurkunde -die Erlaubnis als Fachkraft in der Familienpflege arbeiten zu dürfen- aus.

Nahtlos war dann am 01.04.2014 der Klassenraum der Absolventinnen und Absolventen auch direkt wieder besetzt.

24 neue Fachschüler/innen begannen ihre Ausbildung im Fachseminar für Familienpflege.

Für den am **01.09.2014 neu beginnenden Ausbildungsgang** läuft gerade die Bewerbungsphase. Einige Plätze sind noch zu besetzen, Ausbildungsinteressierte richten Ihre Bewerbung bitte direkt an unser Fachseminar für Familienpflege.

Für Informationen steht Ihnen die Ausbildungsleiterin Frau Flores gerne telefonisch zur Verfügung.

Hier die Kontaktdaten:

Arbeiterwohlfahrt, Unterbezirk Ruhr-Mitte
Fachseminar Familienpflege Herzogstrasse 36 A
44807 Bochum

Tel.: 0234-50 75 8-836

Fax: 0234-50 75 8-842

E-Mail b.flores@awo-ruhr-mitte.de

Redaktion: Birgit Flores,

V.i.S.d.P. Beate Franz, b.franz@awo-ruhr-mitte.de